

Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.zlb.de/pressemitteilungen](http://www.zlb.de/pressemitteilungen)

---

---

Berlin, 20.01.2005  
Presseinformation

---

### ***Offen für das Fremde - Kunst und Kultur aus Kamtschatka***

---

**Offen für das Fremde - Kunst und Kultur aus Kamtschatka  
29. Januar 2005 – 2. April 2005**

**Ausstellung von Dr. Erich Kasten und der Zentral- und Landesbibliothek Berlin**

Der Ethnologe Dr. Erich Kasten arbeitet seit 1993 über die Halbinsel Kamtschatka im Fernen Osten Russlands. Auf zahlreichen Feldforschungen hat er das Leben der dortigen Völker, der Itelmenen, Korjaken und Evenen, umfassend dokumentiert und erforscht. Die Projekte sind dem Rückfluss der Forschungsergebnisse und dem Erhalt von bedrohtem Kulturerbe besonders verpflichtet (<http://www.siberian-studies.org>).

Die Ausstellung präsentiert neben Ethnographica aus der Sammlung Kasten auch kurze Filmausschnitte, in denen die Künstler selbst zu Wort kommen. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf dem Dialog mit anderen Kulturen, den die Künstler über traditionelle Kunstformen und deren zeitgemäße Weiterentwicklung ausdrücken.

Zur Ausstellung, die als Wanderausstellung auch für Russland konzipiert ist, erscheint das Begleitbuch „Rentierhorn und Erlenholz: Schnitzkunst aus Kamtschatka“ sowie die Video-DVD „Mit dem Seehund feiern: Korjaken und Evenen im Fernen Osten Russlands“ (deutsch und russisch). Im Rahmen der Eröffnung am 28.01. werden diese sowie weitere Projektpublikationen an einem Informationsstand der Gesellschaft für Bedrohte Völker e.V. angeboten.

---

#### **Ausstellungsort:**

Foyer Haus Berliner Stadtbibliothek  
Breite Str. 32-34, 10178 Berlin

#### **Öffnungszeiten der Ausstellung:**

Montag - Freitag 10 - 21 Uhr  
Sonnabend 10 - 18 Uhr

---

---

**Kontakt/Adresse/Name:** Öffentlichkeitsarbeit / Frau Walz

**Fon:** 030 90226 729

**Fax:** 030 90226 705

**Datum:** 20.01.2005

**e-mail:** [walz@zlb.de](mailto:walz@zlb.de)

---

---

Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.zlb.de/pressemitteilungen](http://www.zlb.de/pressemitteilungen)

---

---

## Über die ZLB

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek versammelt sie über 3,1 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen weiterhin Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminals zur Verfügung.

In den Häusern der ZLB haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeithemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche. In der ZLB können Sie sich aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1.42 Millionen Besuchern in 2003 gehört die Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt.